

b) Landkrankenhaus zu Marburg

(1823 wurde das klinische Universitäts-Hospital zu einem Landkrankenhaus für die Provinz Oberhessen erweitert).

Direction.

Geh. Medicinalrath Professor Dr. Roser RA4.

Professor Dr. Mannkopff.

Staatsanwalt Brauns (auftrw.).

Administration.

Rechnungsführer: Carl Schlingloff (einstw.).

Controleur: Kanzlist George Gail (auftrw.).

Ärzte.

Geh. Medic.-Rath Prof. Dr. Roser; Dirigent der chirurg. Abtheil.

Professor Dr. Mannkopff; Dirigent der medicinischen Abtheilung.

Gehülfen-Ärzte.

Bei der medicinischen Abtheilung: Dr. Paul Köppel.

= = chirurgischen — Dr. Emil Andree.

Anmerkung: Die Verwaltung des Landkrankenhauses zu Marburg geht mit dem 1. Januar 1872 auf das dasige Universitäts-Curatorium über.

c) Hebammen-Lehranstalt zu Marburg.

(Siehe Verordnung vom 19. Juli 1838).

Director: Professor Dr. H. Dohrn.

Repetent: Dr. E. Pfannkuch.

Hebamme: Anna Catharine Böttner.

Rechnungsführer: Obervogt Matthäus.

Diener: C. Deufer.

(Die übrigen betreffenden Anstalten sind auf die kommunalständische Verwaltung übergegangen).

M. Leih- und Pfandhäuser.

a) Leihhaus zu Cassel.

Einstweilige Verwaltung.

Kaufmann H. Scheurmann.

Verwalter: Carl Wilhelm Gleim (auftrw.).

Kassirer: Ferdinand Groß.

Pedell: Johannes Adler.

b) Leih- und Pfandhaus zu Fulda.

(Gegründet durch die Kurfürst. Nassau-Oranische Verordn. v. 31. August 1805.)

Director: Landrath Cornelius.

Verwalter: Georg Dpper (auftrw.).

Kassirer: Benedict Bickert EW1.

Buchhalter: Caspar Rüttger.

Taxator für Gold- und Silbersachen: Daniel Bomberg (auftr.).

Pedell und Taxator: Georg Simon.